
Niederschrift

**über die Sitzung des Betriebsausschusses Eigenbetrieb Stadtpflege am
07.05.2025**

Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr
Sitzungsende: 17:15 Uhr
**Sitzungsort: Eigenbetrieb Stadtpflege, Speisesaal,
Wasserwerkstraße 13, 06842 Dessau-Roßlau**

Teilnehmer/-innen: siehe Anwesenheitsliste

Öffentliche Tagesordnungspunkte

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Frau Bürgermeisterin Lohde, Vorsitzende des Betriebsausschusses des Eigenbetriebes Stadtpflege, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Der Betriebsausschuss ist mit 10 stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig. Die Einladung und die dazugehörigen Sitzungsunterlagen wurden form- und fristgerecht ausgereicht.

- 2 Beschlussfassung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird durch die Mitglieder des Betriebsausschusses einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

10 / 0 / 0

- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 05.03.2025**

Die Betriebsausschussvorsitzende erfragt Änderungs- oder Ergänzungsbedarf zur Niederschrift vom 05.03.2025.

Änderungs- und/oder Ergänzungsbedarf wird nicht vorgebracht.

Die Betriebsausschussvorsitzende bittet daher um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

8 / 0 / 2

4 Einwohnerfragestunde

Für die Einwohnerfragestunde hat ein Bürger vor der Sitzung Fragen schriftlich eingereicht. Diese beziehen sich auf seine Anfragen im Betriebsausschuss am 12.11.2024 sowie am 05.03.2025.

Der Bürger erhält eine schriftliche Antwort vom Eigenbetrieb Stadtpflege.

Herr Groneberg möchte wissen, ob bei Einfahrt in das Natura 2000 Gebiet ein Bußgeld in Höhe von 5.000 EUR erhoben werden kann, speziell für das Gebiet um Dessau-Mildensee.

Frau Jaquet verweist auf eine Ermessensentscheidung.

Frau Moritz ergänzt, dass die Mitarbeiter noch einmal für dieses Thema sensibilisiert wurden und eine Einfahrt nur bei einem konkreten Arbeitsauftrag gestattet wird.

5 Beschlussfassungen

5.1 Bestellung der stellvertretenden Betriebsleitung des Eigenbetriebes Stadtpflege Vorlage: BA/007/2025/III-EB

Nachdem keine Fragen seitens der Betriebsausschussmitglieder gestellt werden, stellt **Frau Lohde** die Beschlussvorlage BA/007/2025/III-EB zur Abstimmung

Der Betriebsausschuss bestimmt auf Vorschlag der Betriebsleitung Frau Antje Jensen zur stellvertretenden Betriebsleitung des Eigenbetriebes Stadtpflege.

Abstimmungsergebnis:

10 / 0 / 0

6 Öffentliche Anfragen und Informationen

Herr Groneberg bedankt sich im Namen des Heimatvereins Dessau-Mildensee für die Rasenmähd auf dem Anger vor dem Walpurgisfeuer sowie für die Unterstützung beim Aufbau eines Spielgerätes auf dem Spielplatz. Da das Gerät extern gesponsert und ein defektes Gerät dadurch ersetzt wurde, hat der Eigenbetrieb den gebührenfreien Aufbau übernommen. Weiterhin dankt er, dass kurzfristig Recyclingmaterial im Bereich Siedlung Adria verteilt wurde, um Löcher durch ansässige Bürger im Wegebereich zu verdichten.
Er erfragt, wann die Rasenmähd in der Ortslage Mildensee beginnt?

Frau Jaquet erläutert, dass die Mähd planmäßig erfolgt und entsprechend abgearbeitet wird.

Frau Richter bemängelt fehlende Papierkörbe, insbesondere am Verbindungsweg zw. Leipziger Torhaus und Radegaster Straße.

Frau Jaquet verweist an das Tiefbauamt und wünscht sich gleichzeitig zunehmendes Tätigwerden des Vereins Leipziger Torhaus im Umfeld.
Papierkörbe sind Investitionen, die im Haushalt angemeldet werden müssen. Zusätzlich entstehen laufende Kosten für Leerungen.

Herr Kaßner ergänzt, auch am Rondell in Dessau-Ziebigk ist es ein Problem. Ebenso wünscht er sich Unterstützung bei der Entfernung von Brombeerbüschen und Wurzelstöcken.

Frau Jaquet erläutert, dass es sich dabei um eine Forstfläche bzw. Anliegerflächen handelt und deshalb nicht in die Zuständigkeit des Eigenbetriebes Stadtpflege fällt.

Herr Ebeling bezieht sich auf eine Anfrage im Ortschaftsrat Meinsdorf zum Thema Hundekottütenspender.

Frau Jaquet verweist auf ein Infoblatt zur Rechtslage und Zuständigkeit und das Problem der Verschmutzung durch entsorgte Plastiktüten in den Grünanlagen.

Frau Moritz ergänzt zur IV/008/2025/III-66, Information zum Stand der Umsetzung von Vorhaben zur Modernisierung der städtischen Außen- und Verkehrsbeleuchtung:

Es existieren per 06.05.2025 insgesamt 12.621 Leuchtstellen mit 13.133 Lichtpunkten.

Zum Stichtag 01.01.2025 waren:

- 4.751 Stück Lichtpunkte noch mit konventioneller Lichterzeugung ausgerüstet, das entsprach 36,18%
- 8.382 Stück Lichtpunkte mit LED-Lichterzeugung ausgerüstet, das entsprach 63,82%
>davon waren 3.455 neue LED-Leuchten, der Rest ist noch mit LED-Retrofits bestückt

Herr John erkundigt sich, nach der finanziellen Regulierung von Schäden an Straßenlaternen durch Verkehrsunfälle.

Frau Moritz führt aus, dass der Stadtpflegebetrieb sich um die Veranlassung der Reparatur kümmert und dem Rechtsamt die Kostenhöhe mitteilt. Diese Kosten werden aus dem Zuschuss Straßenbeleuchtung finanziert. Sollte sich die Kosten durch eine steigende Anzahl von Unfällen erhöhen und ein höherer Zuschuss notwendig werden, muss bei der Haushaltsplanung ein höherer Ansatz berücksichtigt werden, um die Kostendeckung herbeizuführen. Das Rechtsamt stellt dem Verursacher die Kosten in Rechnung.

Frau Dr. Grünthal macht auf eine Anfrage im Stadtbezirksbeirat Ziebigk und Siedlung aufmerksam. Sie bezieht sich auf die defekte Beleuchtung am Seminarplatz.

Frau Moritz klärt die Zuständigkeit und leitet es weiter.

Weitere Anfragen werden nicht gestellt.

Die Betriebsausschussvorsitzende stellt Nichtöffentlichkeit her.

Die Betriebsausschussvorsitzende stellt Öffentlichkeit her und schließt die Sitzung um 17:15 Uhr.

Dessau-Roßlau, 09.09.25

Jacqueline Lohde
Vorsitzender Betriebsausschuss Eigenbetrieb Stadtpflege

Claudia Hempel
Schriftführer